

# Inhalt

<b>Weiterführende Literaturhinweise</b>	<b>7</b>
<b>Vorwort</b>	<b>9</b>
<b>Einführung: Leistungsüberblick</b>	<b>11</b>
<b>Kapitel 1: Der Pflegebegriff nach dem SGB XII</b>	<b>21</b>
1.1 Die Bestimmung der Pflegegrade nach dem SGB XII	23
1.2 Mehraufwand für pflegebedürftige Kinder	29
1.3 Der Pflegebegriff der Sozialhilfe ist nur noch minimal erweitert	29
<b>Kapitel 2: Die Bindungswirkung des § 62a SGB XII</b>	<b>31</b>
2.1 Grundsätzliche Bindung des Sozialhilfeträgers an die Entscheidung der Pflegeversicherung	31
2.2 Grenzen der Bindungswirkung	32
<b>Kapitel 3: Ambulante Pflegeleistungen nach dem SGB XII</b>	<b>33</b>
3.1 Pflegegeld im Rahmen der häuslichen Pflege	33
3.2 Übernahme von Pflegekraftkosten im Rahmen der häuslichen Pflegehilfe	36
3.3 Ersatzpflegekraft zur Entlastung der Pflegeperson	37
3.4 Pflegehilfsmittel	38
3.5 Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfeldes	39
3.6 Alterssicherungsbeiträge	40
3.7 Beratung der Pflegepersonen	41
3.8 Entlastungsbetrag	42
3.9 Hilfe zur Pflege als Teil des trägerübergreifenden Budgets	43
<b>Kapitel 4: Teil- und vollstationäre Pflegeleistungen nach dem SGB XII</b>	<b>45</b>
4.1 Teilstationäre Pflege	47
4.2 Kurzzeitpflege	48
4.3 Vollstationäre Pflege	49
4.4 Notwendiger Lebensunterhalt in Einrichtungen	51
4.5 Grundsicherung	52

<b>Kapitel 5:</b>	<b>Das Verhältnis der verschiedenen Leistungen zueinander</b>	<b>57</b>
5.1	Nachrang der Leistungen der Hilfe zur Pflege gegenüber gleichartigen Leistungen	57
5.2	Anrechnung von Leistungen der Blindenhilfe auf das sozialhilferechtliche Pflegegeld	57
5.3	Das Nebeneinander (Parallelgewährung) verschiedener Leistungen der Pflegekassen und der Sozialhilfeträger	58
5.4	Die Kürzung des Pflegegeldes als Ermessensentscheidung	58
5.5	Pflegegeldkürzung wegen teilstationärer Pflege	61
5.6	Die Einschränkung des Wahlrechts zwischen Sachleistung der Pflegekasse und Pflegekraftkosten-Übernahme des Sozialhilfeträgers	62
5.7	Das Arbeitgebermodell für pflegebedürftige Behinderte	62
5.8	Nichtanrechenbarkeit des Entlastungsbetrags der Pflegeversicherung nach § 45b SGB XI	64
5.9	Keine Leistungen der häuslichen Pflege bei Betreuung in stationären Einrichtungen	65
<b>Kapitel 6:</b>	<b>Leistungen für Pflegebedürftige des Pflegegrades I</b>	<b>67</b>
6.1	Ambulante Pflegeleistungen nach dem SGB XII	67
6.2	Stationäre Pflegeleistungen nach dem SGB XII	69
<b>Kapitel 7:</b>	<b>Die Einkommensgrenze als Schutz bzw. wirtschaftliches Privileg der Betroffenen</b>	<b>71</b>
7.1	Wie errechnet der Sozialhilfeträger die zutreffende Einkommensgrenze?	73
7.2	Was ist, wenn der pflegebedürftige Ehegatte ins Heim wechseln muss?	81
<b>Kapitel 8:</b>	<b>Der Schutz von Vermögen</b>	<b>89</b>
<b>Kapitel 9:</b>	<b>Verschenktes Vermögen</b>	<b>91</b>
<b>Kapitel 10:</b>	<b>Die Grenzen der Inanspruchnahme Unterhaltspflichtiger durch den Sozialhilfeträger</b>	<b>93</b>
10.1	Der Unterhaltsanspruch nach dem BGB	94
10.2	Der Anspruchsübergang auf den Sozialhilfeträger	107
10.3	Rechtsschutzmöglichkeiten	108

<b>Kapitel 11:</b>	<b>Was passiert mit geschütztem Vermögen nach dem Tod des Pflegebedürftigen?</b>	<b>III</b>
<b>Kapitel 12:</b>	<b>Rechtsschutz</b>	<b>III3</b>
<b>Kapitel 13:</b>	<b>Abgrenzung der Hilfe zur Pflege zu Hilfen anderer Sozialleistungszweige</b>	<b>III5</b>
<b>Kapitel 14:</b>	<b>„SGB XII intern“</b>	<b>III7</b>
<b>Kapitel 15:</b>	<b>„Pflegewohngeld“</b>	<b>III9</b>
<b>Anhang I:</b>	<b>Zu den Grenzen des Vorrangs ambulanter Pflegehilfe bei billigerer Heimpflege im Sinne von § 13 Abs. 1 Sätze 2 bis 6 SGB XII</b>	<b>III33</b>
<b>Anhang II:</b>	<b>Sozialgesetzbuch (SGB) – Elftes Buch (XI) – Anlage 1 und II (zu § 15)</b>	<b>III41</b>
<b>Autoren</b>		<b>III53</b>